

Gefördert über die Stiftung niedersächsische Gedenkstätte aus Mitteln des Landes Niedersachsen und aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages durch den Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien.



Die Beauftragte der Bundesregierung
für Kultur und Medien

Foto: Glockseeschule Hannover beim Fotoworkshop in der Gedenkstätte Bergen-Belsen 2016



Gedenkstätte
Bergen-Belsen

Stiftung niedersächsische Gedenkstätten
Gedenkstätte Bergen-Belsen
Anne-Frank-Platz
D-29303 Lohheide

Tel.: +49 (0) 5051 – 47 59-0
Fax: +49 (0) 5051 – 47 59-118

bergen-belsen@stiftung-ng.de

www.bergen-belsen.de

Stiftung
niedersächsische
Gedenkstätten

„was bleibt“

Foto-Workshop für Interessierte ab 18 Jahren

12. bis 14. Oktober 2018

„was bleibt“

unter diesem Motto entwickeln die Teilnehmenden des dreitägigen Foto-Workshops in der Gedenkstätte Bergen-Belsen eigene Fotogeschichten.

Mit dem Blick durch die Kamera nehmen die Teilnehmenden am historischen Ort die Spuren der Geschichte wahr, die versteckt scheinen und diesen Ort doch unverkennbar prägen.

Teil des Workshops ist es, den historischen Ort kennen zu lernen und zu begreifen. Der Einführung in die Geschichte Bergen-Belsens mit dem Kriegsgefangenenlager, Konzentrationslager und DP-Camp folgt die Begehung des historischen Lagergeländes und der Ausstellung. Der Fotokurs vermittelt den Teilnehmenden das manuelle Fotografieren mit einer Spiegelreflexkamera, um eine eigene Bilderserie zu erarbeiten.

Team

Sabine Bergmann, wissenschaftliche Mitarbeiterin in der Gedenkstätte Bergen-Belsen, Abteilung Bildung und Begegnung, gibt vielfältige Einblicke in die Veränderungen des Gedenkstätten-geländes der letzten Jahrzehnte.

Mark Mühlhaus, Fotograf attensione photographers, arbeitet seit vielen Jahren zum Thema Gedenkstätten, daraus sind eine Ausstellung und zwei Bücher entstanden. Die politische Fotografie spielt in seiner Arbeit eine wichtige Rolle und dafür ist er unter anderem in Syrien und Serbien unterwegs.

Anmeldung und Information

Der Workshop „was bleibt“ findet von Freitag, 12. Oktober 2018, 10 Uhr bis Sonntag, 14. Oktober 2018, 16 Uhr in der Gedenkstätte Bergen-Belsen statt.

Interessierte ab 18 Jahren melden sich bitte mit Angabe von Adresse, E-Mail, Telefonnummer und Alter an. Ihre Anmeldung nehmen wir gerne bis Montag, 1. Oktober, unter veranstaltung.bergen-belsen@stiftung-ng.de entgegen. Die Teilnehmer_innenzahl ist auf 10 Personen begrenzt.

Es wird ein Teilnahmebeitrag von 150 Euro für Erwerbstätige und 120 Euro für Studierende, Auszubildende und Erwerbslose erhoben. Darin sind die Programmkosten, Unterkunft, Verpflegung sowie die zur Verfügung gestellten Spiegelreflexkameras enthalten. Ihre Anmeldung wird erst mit Zahlung des Teilnahmebeitrages verbindlich.

Die Unterbringung erfolgt in der Jugendherberge Müden/Örtze. Bitte geben Sie bei der Anmeldung an, ob Sie spezielle Verpflegungswünsche haben.

Die Teilnehmenden erteilen der Gedenkstätte Bergen-Belsen die Nutzungsrechte an den entstandenen Fotos.